

Gestalten mit Licht und Schatten

Oliver Rausch  
OliverRausch@Fotoschule-Koeln.de

Lektorat: Barbara Lauer  
Copy-Editing: Petra Kienle, Fürstenfeldbruck  
Layout: Friederike Diefenbacher-Keita  
Herstellung und Satz: Frank Heidt  
Umschlaggestaltung: Helmut Kraus, [www.exclam.de](http://www.exclam.de)  
Druck und Bindung: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG; Calbe (Saale)

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN:  
Print 978-3-86490-392-2  
PDF 978-3-96088-015-8  
ePub 978-3-96088-016-5  
mobi 978-3-96088-017-2

3. Auflage 2016  
Copyright © 2016 dpunkt.verlag GmbH  
Wieblinger Weg 17, 69123 Heidelberg  
Dieses Buch erschien in der ersten Auflage unter dem gleichen Titel im Verlag Pearson Deutschland GmbH, München.

Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten.  
Die Verwendung der Texte und Abbildungen, auch auszugsweise, ist ohne die schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und daher strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

Alle Angaben und Programme in diesem Buch wurden von den Autoren mit größter Sorgfalt kontrolliert. Weder Autor noch Herausgeber noch Verlag können jedoch für Schäden haftbar gemacht werden, die in Zusammenhang mit der Verwendung dieses Buchs stehen.

In diesem Buch werden eingetragene Warenzeichen, Handelsnamen und Gebrauchsnamen verwendet. Auch wenn diese nicht als solche gekennzeichnet sind, gelten die entsprechenden Schutzbestimmungen.

5 4 3 2 1 0

Oliver Rausch

# Gestalten mit Licht und Schatten

Licht sehen und verstehen

3., überarbeitete Auflage



dpunkt.verlag

# Inhalt

	Die Beteiligten	x
	Einleitung	xiv
	Bildbeispiele: Die Macht des Lichtes	xix
<b>1</b>	<b>1. Kapitel Grundlegendes, bevor es losgeht</b>	<b>1</b>
	1.1 Warum mit Porträts beginnen?	3
	1.2 Die lange und die kurze Seite des Modells	4
	1.3 Die linke und die rechte Seite des Bildes	6
	1.4 Weitere Richtungen im Bild	8
	1.5 Die Schokoladenseite des Modells	11
	1.6 Die Richtungsangaben	12
	1.7 Die Ochsenchnur in der Nasentheorie	13
	1.8 Die Wahl der Lichtrichtung	14
	<b>Bildbeispiele: Richtungsabhängige Lichtwirkung</b>	<b>15</b>
<b>2</b>	<b>2. Kapitel Die drei Hauptlichtarten</b>	<b>23</b>
	2.1 Das Seitenlicht	26
	Seitenlicht Schritt für Schritt	26
	Gestaltungsmerkmale des Seitenlichtes	27
	Die Wirkung von Seitenlicht	28
	Die Kameraposition bei Seitenlicht	28
	»Fehler« bei Seitenlicht	29
	Anatomische Besonderheiten bei Seitenlicht	32
	Die Regie bei Seitenlicht	34
	2.2 Das Rembrandtlicht	35
	Rembrandtlicht Schritt für Schritt	35
	Gestaltungsmerkmale des Rembrandtlichtes	36
	Die Wirkung von Rembrandtlicht	37
	Die Kameraposition bei Rembrandtlicht	38
	»Fehler« bei Rembrandtlicht	39
	Anatomische Besonderheiten bei Rembrandtlicht	41
	Die Regie bei Rembrandtlicht	42
	2.3 Das hochfrontale Licht	43
	Hochfrontales Licht Schritt für Schritt	43
	Gestaltungsmerkmale des hochfrontalen Lichtes	44
	Die Wirkung von hochfrontalem Licht	46
	Die Kameraposition bei hochfrontalem Licht	47
	»Fehler« bei hochfrontalem Licht	47
	Anatomische Besonderheiten bei hochfrontalem Licht	50
	Die Regie bei hochfrontalem Licht	50
	<b>Bildbeispiele: Die Hauptlichtarten mit kleinen Lichtquellen</b>	<b>53</b>

<b>3. Kapitel Die Wahl der Hauptlichtquelle</b>	<b>65</b>
3.1 Die Größe der Lichtquelle	67
Die Winkelgröße der Lichtquelle und die Plastizität	68
Die Winkelgröße der Hauptlichtquelle und die Strukturwiedergabe	72
Die Größe der Hauptlichtquelle und die Glanzlichter	75
Die Winkelgröße der Hauptlichtquelle und das Make-up	76
3.2 Der Abstand der Hauptlichtquelle zum Modell und der natürliche Lichtabfall	76
3.3 Die Hauptlichtarten mit winkelgroßen Lichtquellen	81
Seitenlicht	81
Rembrandtlicht	83
Hochfrontales Licht	85
3.4 Materialeigenschaften und Geometrie der Hauptlichtquelle	86
Das Polardiagramm	86
Die Oberflächenbeschaffenheit der Lichtformer	87
Normalreflektor und Weitwinkelreflektor	90
Indirekte Lichtformer: Schirmreflektoren, Softboxen, Beauty Dish und weiße Tücher	93
Offene parabelförmige Reflektoren mit Hammerschlagstruktur	103
Parabelförmige Reflektoren mit Hochglanzoberfläche	107
Der Ringblitz	111
Lichtquellen mit extrem kleinem Abstrahlwinkel	113
Glasfaserlichtleiter	119
3.5 Häufige Irrtümer zu Plastizität, Strukturwiedergabe, Glanzlichtern und Farbsättigung	120
»Weiches Licht« und die Plastizität	121
»Weiches Licht« und die Glanzlichter	125
»Weiches Licht« und die Farbsättigung	128
3.6 Hintergrundgestaltung	130
Hintergrundverläufe	130
Helle und weiße Hintergründe	132
Die Reprobeleuchtung	134
3.7 Selbst entdecken	137
<b>Bildbeispiele: Ausdifferenziertes Hauptlicht</b>	<b>138</b>

## 3

<b>4</b>	<b>4. Kapitel Die Aufhellung</b>	<b>149</b>
	4.1 Die Zangenaufhellung	153
	4.2 Verlängern der Lichtquelle	158
	Verlängern einer winkelgroßen Hauptlichtquelle	158
	Verlängern einer winkelkleinen Hauptlichtquelle	164
	Die Stärke der verlängerten Aufhellung	167
	4.3 Verlängerung bei den Hauptlichtarten	169
	Seitenlicht verlängern	169
	Hochfrontales Licht verlängern	171
	Rembrandtlicht verlängern	174
	4.4 Aufhellen mit kleiner Lichtquelle	177
	Aufhellung mit Ringblitz	177
	Aufhellung mit kleiner Lichtquelle nahe der optischen Achse	179
	4.5 Die Kompromissaufhellung	182
	<b>Bildbeispiele: Strahlende Schatten</b>	<b>184</b>
<b>5</b>	<b>5. Kapitel Das Gegenlicht</b>	<b>193</b>
	5.1 Echtes Gegenlicht	194
	Gegenlicht in nur einem Schritt	194
	Die Wirkung der Silhouetten bei Gegenlicht	195
	Die Stimmung bei Gegenlicht	198
	Die Stimmungsverstärkung bei Gegenlicht	199
	Gegenlicht und Hintergrundgestaltung	201
	Herausforderungen bei Gegenlicht	201
	5.2 Varianten des Gegenlichtes	203
	Tief stehendes Gegenlicht	204
	Hohes Gegenlicht/Haarlicht	204
	Seitliches Gegenlicht	206
	Beidseitiges Gegenlicht	208
	Herausforderungen bei den Varianten des Gegenlichtes	208
	5.3 High-key und Low-key?	209
	<b>Bildbeispiele: Der Nachbrenner</b>	<b>212</b>
<b>6</b>	<b>6. Kapitel Die Lichttheorie bei mehreren Modellen</b>	<b>221</b>
	6.1 Die frontale Gruppe	222
	6.2 Die lose Gruppe	225
	6.3 Die virtuelle Ausleuchtung	230
	<b>Bildbeispiele: Licht für alle</b>	<b>238</b>

<b>7. Kapitel Die Lichttheorie mit Tageslicht</b>	<b>245</b>
7.1 Die Hauptlichtarten bei direktem Tageslicht	246
7.2 Plastizität und Strukturwiedergabe bei Tageslicht frei gestalten	250
Die Winkelgröße bei Sonnenschein steigern	250
Die Winkelgröße bei Bewölkung senken	256
7.3 Die Aufhellung bei Tageslicht	258
Die Zangenaufhellung im Freien	258
Verlängern der Lichtquelle	260
Kompromissaufhellung	260
Aufhellung mit Systemblitz	262
<b>Bildbeispiele: Die ganze Welt ist ein Studio</b>	<b>264</b>
<b>8. Kapitel Der Systemblitz in der Lichttheorie</b>	<b>271</b>
8.1 Schritt für Schritt zu geblitzten Bildern	273
8.2 Übung 1 – direkter Systemblitz	274
8.3 Übung 2 – den entfesselten Systemblitz mit Diffusoren für mehr Plastizität nutzen	279
8.4 Indirektes Blitzen	281
<b>Bildbeispiele: Licht im Dunkel</b>	<b>289</b>
<b>9. Kapitel Die Lichtarten bei Stills, Landschaften, Architektur und anderen Motiven</b>	<b>299</b>
9.1 Die Gesichter der Motive	300
9.2 Die Hauptlichtarten bei flächigen Motiven	301
Diese Buchseite als Beispiel für ein flächiges Motiv	302
Landschaften	311
Architektur	316
9.3 Die Winkelgröße und Aufhellung bei Landschaften	322
9.4 Das Licht bei komplexen Motiven	324
Beispiel Stilleben	325
Beispiel Miniaturwelt	327
<b>Bildbeispiele: Überall Gesichter</b>	<b>332</b>
Anhang	
Dank	344
Fotografennachweis	346
Index	349

7

8

9